

Niederschrift

über die 10. Sitzung Sonderausschusses für die Zukunft der Feuerwehr am 13.05.2025
(11. Wahlperiode)

Tagesordnung

	Seite
Öffentliche Sitzung	4
1 Einwohnerfragestunde	4
2 Brandschutzbedarfsplanung – Berichterstattung über die Erreichung der Schutz- und Planungsziele Vorlage: FB12/0063/2025	4
3 Organisationsuntersuchung des Fachbereichs Feuerwehr hinsichtlich der zukünftig erforderlichen Strukturen und personellen Besetzung Vorlage: FB12/0154/2025.....	4
4 Aktuelle Sachstände der Bauvorhaben im Bereich Feuerwehr - Bericht der Verwaltung	4
5 Anträge	6
6 Anfragen	6
7 Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle	6
8 Termin der nächsten Sitzung.....	6
9 Verschiedenes	7

Sitzungsort: Neusser Feldweg 4, 40670 Meerbusch, Sitzungssaal

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Christian Bommers

Bürgermeister

von der CDU-Fraktion

Herr Herbert Becker

Ratsmitglied

Vertretung für Herrn Jonas Kräling

Herr Werner Damblon

Ratsmitglied

Herr Markus Frank

Ratsmitglied

Herr Hans Werner Schoenauer

Ratsmitglied

Frau Petra Schoppe

Ratsmitglied

Herr Gerd van Vreden

Ratsmitglied

Herr Jörg Wartchow

Ratsmitglied

von der SPD-Fraktion

Herr Hans Günter Focken

Ratsmitglied

Herr Dieter Jüngerkes

Ratsmitglied

von der FDP-Fraktion

Herr Thomas Gabernig

Ratsmitglied

Herr Heinrich Peter Weyen

Ratsmitglied

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Matthias van Bebber

Sachkundiger Bürger

Frau Sarah Winter

Ratsmitglied

von der Fraktion GRÜN-alternativ

Herr Joachim Quaß

Ratsmitglied

von der Fraktion UWG/Freie Wähler

Herr Wolfgang Müller

Ratsmitglied

Beratende Mitglieder

Herr Herbert Derks

Wehrleiter

Herr Tim Söhnchen

1. Stellv. Wehrleiter

von der Verwaltung

Herr Harald Härtel

Bereichsleiter Service Immobilien

Frau Bettina Scholten

Beigeordnete

Frau Tanja Schubert-Otto

Feuerwehr

Herr Dominik Stein

Bereichsleiter Feuerwehr

Herr Ulrich Wolf

Service Immobilien

es fehlen:

von der CDU-Fraktion

Herr Jonas Kräling

Ratsmitglied

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Monika Driesel

Ratsmitglied

fraktionsloses Ratsmitglied

Herr Klaus Rettig

Ratsmitglied

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Bommers die anwesenden Mitglieder des Ausschusses, Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie die Presse und die Zuschauerinnen und Zuschauer im Saal.

Öffentliche Sitzung

1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2 Brandschutzbedarfsplanung – Berichterstattung über die Erreichung der Schutz- und Planungsziele Vorlage: FB12/0063/2025

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen. Im Anschluss beantwortet die Wehrleitung Fragen der Ausschussmitglieder.

3 Organisationsuntersuchung des Fachbereichs Feuerwehr hinsichtlich der zukünftig erforderlichen Strukturen und personellen Besetzung Vorlage: FB12/0154/2025

Beschluss:

Der Sonderausschuss für die Zukunft der Feuerwehr empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss, die Beauftragung von externen Beratern zur Untersuchung der Organisationsstruktur des Fachbereichs 12 hinsichtlich der erforderlichen personellen hauptamtlichen Besetzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Frau Scholten ergänzt kurz die Beschlussvorlage und erläutert nochmals die aus Sicht der Wehrleitung und Verwaltung notwendige Untersuchung der Aufbau- und Ablauforganisation der Verwaltung der Feuerwehr Meerbusch durch einen externen Berater und beantwortet im Anschluss Fragen der Ausschussmitglieder.

4 Aktuelle Sachstände der Bauvorhaben im Bereich Feuerwehr - Bericht der Verwaltung

Gerätehaus Nierst

Herr Härtel von Service Immobilien erklärt, dass im April 2025 ein Standard-Container für die Jugendfeuerwehr auf dem Parkplatz des Gerätehauses Nierst platziert wurde. Die Ausschreibung des eingeschossigen Containers, welcher direkt neben der Fahrzeughalle aufgestellt werden sollte, lieferte und mit der Fertigstellung werde 12/2025 gerechnet. Die langfristig vorgesehene Erweiterung des Gerätehauses Nierst könne derzeit aus personellen Gründen nicht weiter vorangetrieben werden.

Gerätehaus Lank

Zur Abarbeitung der Aufgaben im Gerätehaus Lank sei in Abstimmung mit der Löschzugführung ein Ampelschema erstellt, in welchem die einzelnen Maßnahmen priorisiert wurden.

Bestand Gerätehaus Osterath

Zum aktuellen Sachstand für die Interimsfahrzeughalle für das neue Fahrzeug vom Amprion auf dem Gelände des Gerätehauses in Osterath führt Herr Härtel aus, dass der Bauantrag im April 2025 gestellt worden sei. Der Umfang und die Ausstattung der Halle sei in mehreren Gesprächen mit Amprion abgestimmt. Folgender Zeitrahmen sei bei einer ungestörten Planungs- und Bauphase vorgesehen:

5/2025:	Voraussichtliche Auftragserteilung der Halle inkl. Gründungsarbeiten
6-8/2025:	Grünung, Errichtung, Bauabnahme
9/2025:	Geplante Inbetriebnahme (Fahrzeug bislang FW Insterburger Str.)

Auf Nachfragen aus dem Ausschuss wird durch die Wehrleitung erklärt, dass es sich um ein großes Tanklöschfahrzeug handle, für welches bereits Schulungen stattgefunden haben und welches auch für andere kommunale Gefahrenabwehr im Stadtgebiet genutzt werden dürfe.

Anschließend berichtet Herr Härtel, dass zur Abarbeitung der Aufgaben im Gerätehaus Osterath in Abstimmung mit der Löschzugführung und der Wehrleitung ebenfalls ein Ampelschema erstellt worden sei, in welchem die einzelnen Maßnahmen priorisiert wurden.

Neubau Gerätehaus Osterath

Herr Härtel führt aus, dass man sich zurzeit in vertraglicher Abstimmung mit Amprion befände, um die finanzielle Beteiligung, welche sich auf 1/7 der Kosten belaufen würde, zu regeln. Auf Nachfragen aus dem Ausschuss erklärt Bürgermeister Bommers, dass es sich hierbei nur um die finanzielle Beteiligung an den Baukosten handle. Alle laufenden Fahrzeug-Kosten, bis auf Kraftstoffe, würden vom Amprion übernommen. Dies sei bereits vertraglich mit Amprion geregelt.

Im Anschluss beschreibt Herr Härtel folgenden Zeitplan, welcher bei einer ungestörten Planungs- und Bauphase vorgesehen sei:

Q4 2025:	Beauftragung Generalplaner und weitere Fachplanungen
Q1 2026:	Vorplanung Generalplaner
Q2 2026	Entwurfsplanung Generalplaner
Q3 2026:	AZF Vorstellung+ Beschluss LP3, Umsetzungsbeschluss
ab Q4 2026:	Bieterverfahren Generalunternehmer
ab Q3 2027	Planungsphase Generalunternehmer
ab Q4 2027-Q2 2029:	Ausführungsphase Generalunternehmer
ab Q3 2029:	Probetrieb & Inbetriebnahme

Neue Feuer- und Rettungswache

Herr Härtel erklärt, dass sich aufgrund eines Gerichtsurteils die erteilte regionalplanerische Zustimmung ihre Gültigkeit verloren habe. Im März 2025 teilte die Landesregierung mit, den Landesentwicklungsplan zu ändern und die Ausnahmeregelung für Einsatzgebäude und Katastrophenschutz wieder zuzulassen. Das Änderungsverfahren sollte am 03. April 2025 beginnen. Dieses Verfahren sei Grundlage für die weitere Bearbeitung.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss, ob man denn sicher sein könne, dass diese Ausnahmeregelung tatsächlich in Kraft trete, erklärt Herr Härtel, dass sich viele umliegende Kommunen in ähnlichen Situationen befänden und das Land ein Interesse daran hätte, diese zu unterstützen.

Herr Härtel führt weiter aus, dass weitere Schritte zur Fortsetzung der Vorbereitung des ÖPP-Bieterverfahrens unternommen worden seien. Es sei die Beauftragung der juristischen Beratung zur Begründung der alternativen Beschaffung und Formulierung einer Vereinbarung zum Finanzierungsbeitrag des Rhein-Kreis-Neuss erfolgt. Ergänzend hätten detaillierte Abstimmungen mit Feuerwehr und Rettungsdienst stattgefunden.

Im Anschluss beschreibt Herr Härtel folgenden Zeitplan, welcher bei einer ungestörten Planungs- und Bauphase vorgesehen sei:

Q1 2026	Beauftragung juristische, technische und wirtschaftliche Beratung
Q1-Q4 2026	Erstellung der Vergabeunterlagen und Verträge für das ÖPP-Bieterverfahren
Q1-Q4 2027	ÖPP-Bieterverfahren inkl. Verhandlungen
Q4 2027	Beauftragung ÖPP-Bieter
ab Q1 2028	Planungsphase ÖPP
ab Q1 2029-Q2 2031	Ausführungsphase ÖPP
ab Q3 2031	Probetrieb & Inbetriebnahme Feuer- und Rettungswache

Feuer- und Rettungswache, Insterburger Straße

Herr Härtel erklärt, dass auf dem Gelände der Feuerwache ein zweigeschossiger Erweiterungsbau (Stahl-Modulbauweise) errichtet werden solle, welcher für die Büroarbeitsplätze gedacht sei. Leider könne der geplante Zeitplan nicht eingehalten werden, da das erste beauftragte Unternehmen seinen Auftrag nicht erfüllt hätte. Hierzu seien rechtliche Schritte eingeleitet worden, um auch die Mehrkosten einer erneuten Ausschreibung aufzufangen. Mittlerweile sei der Auftrag neu vergeben worden. Man rechne mit einer Inbetriebnahme im August 2025.

Auf Nachfrage aus dem Ausschuss erklärt Herr Härtel, dass für die Erweiterung der „alten“ Feuerwache Kosten in Höhe von 0,5 Mio. Euro entstehen würden.

5 Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

6 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

7 Bericht der Verwaltung/Beschlusskontrolle

Siehe TOP 4

8 Termin der nächsten Sitzung

In dieser Wahlperiode ist kein weiterer Termin vorgesehen. Bei Bedarf wird ein Termin angesetzt und der Ausschuss darüber informiert.

9 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Meerbusch, den 15. Mai 2025

Christian Bommers
Bürgermeister

Tanja Schubert-Otto
Schriftführer/in